

Betrieblicher **Ausbildungsplan** (sachliche und zeitliche Gliederung gemäß § 11 Abs. 1 Satz 1 Berufsbildungsgesetz vom 23.3.2005 und gemäß der für den Ausbildungsberuf geltenden Ausbildungsverordnung vom 27. 09. 1955)

als Anlage zum **Ausbildungsvertrag vom:** \_\_\_\_\_

Ausbildungsbetrieb	
Auszubildender	
Ausbildungsberuf	<b>Drahtzieher</b>
Schwerpunkt	
Verantwortliche(r)	
Ausbilder(in)	

### **Erläuterungen**

Die eingesetzten Zeitwerte basieren auf den Erfahrungswerten dieses Ausbildungsberufes und sind auf die betrieblichen Gegebenheiten abzustimmen.

### **Änderungen**

des Zeitumfanges aus betrieblichen oder schulisch bedingten Gründen oder aus Gründen in der Person des Auszubildenden bleiben vorbehalten!

Während der gesamten Ausbildungszeit werden folgende Kenntnisse und/oder Fertigkeiten vermittelt bzw. praktiziert:

Lfd . Nr. :	Teil des Ausbildungsberufsbildes	Bemerkungen
1	Berufsbildung - Ausbildungsvertrag - Rechte und Pflichten - Möglichkeiten der Fortbildung	
2	Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes	
3	Sicherheit u. Gesundheitsschutz bei der Arbeit	
4	Umweltschutz - Umweltbelastungen - Regelungen des Umweltschutzes - Energie und Materialverwendung - Entsorgung	

**SONSTIGE ÜBEREINKÜNFTE** bezüglich der Ausbildungsinhalte:

Ausbildungsort bzw. Ausbildungsbereich	Lfd Nr.	FERTIGKEITEN und KENNTNISSE, die im Ausbildungsjahr vermittelt werden:	Bemerkungen	Ausbildungszeit in Wochen
Zieherei	<b>1</b>	<b>Einführung in den Betrieb</b> Kennenlernen der Abteilungen		
	<b>2</b>	<b>Einführung in die Technik des Drahtziehens:</b> - Kennenlernen des Maschinenaufbaus und der Wirkungsweise von Drahtziehmaschinen - Mithilfe bei der Bedienung von Naßziehmaschinen im Fertigungsbereich von Durchmessern 1,60 mm bis 0,20 mm		<b>27</b>
	<b>3</b>	<b>Aufbau und Beurteilen von Ziehwerkzeugen</b> - Kennzeichnung der Ziehsteine - Beurteilen der Ziehsteine - Zugaufbau (Ziehsteinabstufung) - Ziehsteinwechsel (Fehlererkennung)	Zusammen mit Nr. 2 zu vermitteln	
	<b>4</b>	<b>Ziehmittel und -flüssigkeiten</b> - Notwendigkeit - Zusammensetzung - Anwendungsbereiche	dto.	
	<b>5</b>	<b>Qualitätssicherung und Versand</b> - Beurteilung des Vormaterials - Kennenlernen und Beurteilen der Erzeugnisse - Erkennen von Fehlern am Ziehgut und ihrer Ursachen - Mithilfe im Versand (Auftragskontrolle)	dto.	<b>4</b>
Schlosserei/ Rep.-Werkstatt	<b>6</b>	<b>Vorbereitung auf die Zwischenprüfung</b>	Wiederholungen	<b>4</b>
	a) b)	- Grundlegende Arbeiten am Schraubstock - Ausführen von Bohrarbeiten - Material- u. Werkzeugvorbereitung	gemäß Bereitstellungsliste der SIHK	
Berufsschule (gemäß Schulpflichtgesetz und den örtlichen Bedingungen):				13
Urlaub (maßgebend ist der gesetzliche bzw. tarifliche Urlaubsanspruch):				4
GESAMTZEIT dieses Ausbildungsabschnittes:				52

Ausbildungsort bzw. Ausbildungsbereich	Lfd. Nr.	FERTIGKEITEN und KENNTNISSE, die im Ausbildungsjahr vermittelt werden:	Bemerkungen	Ausbildungszeit in Wochen
Zieherei	1	<b>Technik des Drahtziehens:</b> Vertiefen der Kenntnisse des Maschinenaufbaus und der Wirkungsweise von Drahtziehmaschinen (Grob-, Mittel-, Fein-, Trocken-, Schmier- u. Naßzug) Einrichten und bedienen von Naßziehmaschinen im Fertigungsbereich von Durchmessern 1,60 mm bis 0,20 mm; - Planung und Auftragsabwicklung - Anschweißen von Drähten - Spulen von Drähten, Spulenabnahme u. – transport - Wartung und Pflege der Maschinen und Einrichtungen		19
	2	<b>Aufbau und Beurteilen von Ziehwerkzeugen</b> - Kennzeichnung u. Beurteilung der Ziehsteine - Zugaufbau, Berechnung der Ziehsteinabstufung (zulässige Querschnittsabnahme und Toleranzen) - Fehlererkennung und Ziehsteinwechsel	Zusammen mit Nr. 2 zu vermitteln	2
	3	<b>Materialprüfung</b> - Zerreiß- oder Biege-, oder Torsions- u. Verwindungsversuch		4
	4	<b>Nacharbeiten von Ziehwerkzeugen</b> - Diamant- und Hartmetallziehsteine		2
	5	<b>Ziehmittel und -flüssigkeiten</b> - Notwendigkeit - Zusammensetzung - Anwendungsbereiche	dto.	2
Glüherei	6	<b>Oberflächen- u. Wärmebehandlung von Drähten</b> - Beizen, Glühen (Topfglühe) - Verzinnen und Verzinken		3
	7	<b>Qualitätssicherung und Versand</b> - Beurteilung des Vormaterials - Beurteilen der Erzeugnisse - Erkennen von Fehlern am Ziehgut u. ihrer Ursachen - Fertigspulen - Mithilfe im Versand - Auftragskontrolle, Etikettieren, Verpacken	Wiederholungen	3
Zieherei Schlosserei/ Rep.-Werkstatt	8	<b>Vorbereitung auf die Abschlußprüfung</b> - Grundlegende Arbeiten am Schraubstock - Ausführen von Bohrarbeiten - Material-, Werkzeug- u. Maschinenvorbereitung	gemäß Bereitstellungsliste der SIHK	
Berufsschule (gemäß Schulpflichtgesetz und den örtlichen Bedingungen):				13
Urlaub (maßgebend ist der gesetzliche bzw. tarifliche Urlaubsanspruch):				4
GESAMTZEIT dieses Ausbildungsabschnittes:				52